Linder-Bischoff, Rud.

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **91/92 (1928)**

Heft 26

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

1928. Als Preisrichter amten Mitglieder der Baukommission. Für je höchstens drei Preise sind insgesamt 1500 Fr. ausgesetzt. Das Programm kann bei Herrn Jean Uhler, Conseiller administratif, Genève, bezogen werden.

Kindergartenhaus in Zürich 3 (S. 65 lfd. Bd.). Zu diesem Wettbewerb sind insgesamt 78 Entwürfe eingereicht worden. Das Preisgericht wird nächsten Montag zusammentreten.

Nekrologe.

† **Rud. Linder-Bischoff,** der bekannte Basler Architekt, ist 79-jährig zur Ruhe eingegangen. Nachruf und Bild dieses unternehmenden Mannes sollen folgen.

Literatur.

Erdströme. Grundlagen der Erdschluss- und Erdungsfragen. Von Dr. Ing. *Franz Ollendorff.* Mit 164 Textabbildungen. Berlin 1928. Verlag von Julius Springer. Gebunden 20 M.

Das vorliegende, 260 Seiten in grossem Oktavformat umfassende Werk stellt eine der wertvollsten Neuerscheinungen der elektrotechnischen Literatur der letzten zehn Jahre dar. Die Benutzung der Erde zur sogen. Stromrückleitung bei elektrischen Bahnen und zur Nullpunkterdung in Mehrleiteranlagen, insbesondere Hochspannungsanlagen, hat in den letzten Jahren eine derart wachsende Bedeutung erlangt, dass man in Bälde von einer Ueberlastung des Erdbodens mit elektrischen Strömen wird reden können. Dabei sind Gefahrzustände und Gefahrenzonen für Personen und Sachen, d. h. insbesondere elektrische Unfälle und Korrosionserscheinungen, sowie Kollisionen von Starkstrom und Schwachstrom, in steigendem Masse hervorgerufen worden. Die rechnerische Erfassung der im Erdboden *räumlich* sich ausbreitenden elektrischen Ströme ist bisher jedoch, weil in weitgehendem Masse partielle Differentialgleichungen unvermeidlich sind, nur ungenügend gepflegt worden. In den letzten Jahren hat man jedoch, vom praktischen Bedürfnis gezwungen, die Berechnungen entwickelt, wobei unter anderem die Feststellung einer sehr starken Frequenzabhängigkeit der Ausbreitung der Erdströme gemacht wurde. Im vorliegenden Buche sind die zur Behandlung der Erdschluss- und Erdungsfragen unentbehrlichen Rechnungen in möglichster physikalischer Strenge unternommen, dabei aber, wie bei der Struktur des Erdbodens unvermeidlich, die Fassung der Ergebnisse in praktischen Näherungsformeln weitgehend bevorzugt. Zahlreiche eingestreute Zahlenbeispiele lassen den Leser die Grössenordnung der praktisch zu erwartenden Strom-, Spannungs- und Widerstandswerte erkennen. Mit besonderer Sorgfalt ist auch das physikalische Verhalten, einschliesslich der Erwärmung, der verschiedenen praktisch benutzten Erdungseinrichtungen dargestellt.

Das Buch verdient eine uneingeschränkte Empfehlung. Sein Studium erfordert allerdings das volle mathematische Rüstzeug des akademisch gebildeten Ingenieurs. W. K.

Engerer Wettbewerb um Entwürfe für eine feste Strassenbrücke über den Rhein in Köln-Mülheim. Von Dr. Ing. *O. Kommerell,* Direktor bei der Reichsbahn, Berlin, und Dipl.-Ing. *W. Rein,* Berlin. Mit 222 Abbildungen im Text. Berlin 1927. Verlag von Julius Springer. Preis 6 M.

Ende 1926 veranstaltete die Stadt Köln einen engern Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für eine feste Strassenbrücke über den Rhein in Köln-Mülheim, als Ersatz für die dort bestehende Schiffbrücke, die den immer mehr zunehmenden Verkehr nicht bewältigen konnte und auch für die Schiffahrt einen ständigen Gefahrpunkt bildete. Die sorgfältig vorbereitete Ausschreibung brachte von zehn aufgeforderten Firmen 38 Entwürfe mit bindenden Angeboten. Das Ergebnis dieses Wettbewerbes bringt nun das vorliegende Buch als Sonderdruck einer Folge von Aufsätzen in der Zeitschrift „Der Bauingenieur" in sachlicher und gediegener Anordnung. Nach einer allgemeinen Einführung und Darlegung der Ausschreibungsbedingungen werden die Entwürfe nach Balken-, Bogen- und Hängebrücken getrennt nebeneinander und ihre Baukosten vergleichend aufgeführt und dann im einzelnen besprochen. Einzeldarstellungen bringen das technisch wichtigste und interessanteste eines jeden Entwurfes in klarer Weise zur Geltung und zeugen vom hohen Stand der Brückenbautechnik in Deutschland. Die Auswahl des Bildermaterials und insbesondere die Darstellung der konstruktiven Einzelheiten der vielen neuen Gedanken sind mustergültig, und das Buch stellt eine seltene Fundgrube von Anregungen für den Theoretiker wie für den Praktiker in Gross-Brückenbau dar. Ka.

[Unserem Wunsche entsprechend wird Prof. Dr. L. Karner die wichtigern dieser, im Kölner Brücken-Wettbewerb zu Tage getretenen neuen Gedanken in diesem Blatte demnächst besprechen. Red.]

Neu erschienene Sonderabdrücke:

Wassermengenbestimmung mit Bandchronograph im Kraft-Werk Faal a. d. Drau. Von Ing. *P. Perrochet,* Direktor und *C. Montandon,* Ingenieur der Schweizerischen Eisenbahnbank, Basel. Sonderabdruck aus der „S. B. Z." vom 25. Februar 1928. 6 Seiten mit 10 Abbildungen. Verlag Ing. C. Jegher, Dianastrasse 5, Zürich 2. Preis geb. Fr. 1.20.

Das Kino-Theater SCALA in Zürich. Erbaut durch Leuenberger & Flückiger, Architekten in Zürich. Architektur, Baukonstruktion, Akustik, Beleuchtung, Heizung und Lüftung. 16 Seiten mit 28 Abb. Sonderdruck aus der „S. B. Z." März/April 1928. Verlag Ing. C. Jegher, Dianastr. 5, Zürich 2. Preis geh. 3 Fr.

Redaktion: CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Schweizer. Verband für die Materialprüfungen der Technik.

20. Diskussionstag

Samstag, 7. Juli 1928 in Zürich.

Beginn 10.15 Uhr, im Auditorium I der E. T. H. Schluss 18.15 Uhr.

TRAKTANDEN:

Vormittag 10.15 Uhr: „Schleuderguss-Röhren der L. von Roll'schen Eisenwerke." Referent: Dipl. Ing. *M. von Anacker,* Direktor des Eisenwerkes Choindez.

Nachmittag 14.15 Uhr: Diskussion.

15.30 Uhr: „Die geschleuderten Zementrohre, System Vianini, der Internationalen Siegwartbalken-Gesellschaft Luzern." Referent: Prof. Dr. *M. Roš,* Direktor der E. M. P. A. Zürich.

16.45 Uhr: Diskussion.

Jedermann, der sich für die Fragen des Materialprüfungswesens interessiert, wird zur Teilnahme höflich eingeladen.

S. T. S. Schweizer. Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Tecnical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telephon: Selnau 5426 — Telegr.: INGENIEUR ZÜRICH
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibegebühr 2 Fr. für 3 Monate. Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. *Auskunft* über offene Stellen und *Weiterleitung* von Offerten erfolgt *nur gegenüber Eingeschriebenen.*

431 *Maschinen-Ingenieur* oder Techniker, als Vertreter der West- u. Ostschweiz für Fabrik d. Drahtindustrie (Nebenbeschäftigung).
435 Junger tüchtiger *Konstrukteur,* gewandter Zeichner für allg. Maschinenbau. Dauerstelle. Ostschweizer. Maschinenfabrik.
437 *Technicien,* spécialisé dans l'étude de construction d'outillage pour tours révolvers et semi-automatiques.
439 *Ingenieur* mit guter Betriebserfahrung u. kaufm. Eignung, als Vertreter einer gr. Fabrik elektrotech. Erzeugnisse. Britisch-Indien.
441 Junger *Elektro-Ingenieur* hätte Gelegenheit, sich als Volontär bei erfahr. Fachmann in das Gebiet der elektr. Bahnen einzuarbeiten.
445 *Konstrukteur* für Flugzeuge, ev. Vorsteher eines Konstruktionsbureau. Deutsch und Franz.
447 *Techniker* ev. Werkstättechef m. mehrjähr. Werkstattpraxis, Organisationstalent, Kenntn. d. Bearbeitung von Leichtmetallen.
610 Jüng. *Bautechniker* od. *Architekt* f. Ausführungspläne. Aargau.
636 Jung. *Bautechniker* f. Bur. u. Baupl. Sofort. Arch. Kt. Solothurn.
698 Tücht. *Bautechniker*-Bauzeichner. Sofort. Arch. Basel.
710 *Bautechniker,* guter Zeichner. Sofort. Arch.-Bureau Nähe Zürich.
712 *Bautechniker* od. *Architekt* für Werkzeichnungen. Arch. St. Gallen.
730 *Bauführer* für Tiefbau, Unternehmung im Kt. Thurgau.
736 *Bautechniker* für Ausführungs- u. Werkpläne. Arch.-Bur. Zürich.
738 Jüng. *Bautechniker,* guter Darsteller. Arch.-Bur. Nähe Zürich.
740 *Bauführer,* nur tücht. energ. Kraft für gröss. Neubau in Zürich.
742 Jüng. *Bauführer* m. Praxis. Eintr. baldmögl. Arch. Ostschweiz.
744 *Architekt* od. Bautechn. f. Vertrieb gangbar. Artikel d. Baubranche.
746 Jüng. *Bauingenieur* womöglich mit Vermessungspraxis. Sofort. Ing.-Bureau Bern.
748 *Hochbautechniker* m. Praxis f. Bur. u. Baupl. Arch.-Bur. Kt. Zürich.
750 *Bautechniker* mit guter Praxis. Arch.-Bureau Luzern.
752 Tücht. *Bauingenieur,* Erfahrung im Tunnel- od. Stollenbau, für Zentral-Amerika. Französisch. (Der leitende Ing. ist Schweizer.)
754 Jüng. *Architekt od. Bautechniker.* Sofort. Arch.-Bureau Wallis.
758 Jüng. *Architekt* od. Hochbautechn. f. sämtl. Arb. Arch.-Bur. Zürich.
760 *Techn. Aufsichtsbeamter* für Leitung u. Ueberwachung von Schreinerei-Werkstätte und Holzlager. Bau-Unternehmung im Elsass.
764 Jüng. *Eisenbeton-Ingenieur,* vorl. f. 3 b. 4 Monate. Sofort. Basel.
766 *Bautechniker oder Bauführer* mit Befähigung zur Ausführung allg. Bureauarb. Zimmerei u. mech. Schreinerei. Deutsche Schweiz.
768 *Bauführer,* guter Zeichner. Arch.-Bureau am Zürichsee.
770 *Bauführer für Hochbau.* Arch.-Bureau Kt. Thurgau.
772 *Hochbautechniker (Bauführer)* f. Neubau (4 Mon.) Sofort. Zürich.
774 *Ingénieur diplômé* (Zurich ou Lausanne), pour levers de terrain p. étude travaux hydrauliques. Pour envir. 6 mois. Urgent. France.